

Aktuell



Neues aus dem Stadtmanagement

Vorbereitungen für „Zwickau blüht auf“ beginnen



Fotos: © Ralph Köhler

Auch 2020 soll mit „Zwickau blüht auf“ die Innenstadt durch besondere Farbtupfer verschönert werden. Die Gemeinschaftsaktion ist vom 4. April bis zum 3. Mai 2020 geplant. Die Eröffnung kann gemeinsam mit dem zeitgleich stattfindenden Ostermarkt auf dem Hauptmarkt gefeiert werden.

Die Stadt Zwickau hat sich erneut bereit erklärt, die Frühjahrsaktion der Innenstadt-Akteure tatkräftig zu unterstützen. Stadtmanagerin Ariane Spiekermann sorgt wie im Vorjahr für die Koordinierung der kreativen Projekt- und Bepflanzungsideen der Teilnehmer.

Interessierte, wie beispielsweise Händler, Anwohner, Unternehmer, Vereinsvertreter oder andere Engagierte, die das Stadtzentrum im Frühjahr frühlingshaft verschönern möchten, sind eingeladen sich an

Zwickau

BLÜHT AUF!

die Stadtmanagerin zu wenden und ihre Ideen und Anregungen vorzustellen. Der Kreativität sind dabei wenig Grenzen gesetzt. In den vergangenen Jahren wurden bereits Schubkarren, Fahrradkörbe, Stiefel und zahlreiche andere Pflanzgefäße mit Frühblühern verschönert. Zu den besonderen Hinguckern zählten natürlich die großen Beete in der Innenstadt. Ungewöhnliche Installationen wie ein bepflanztes Auto oder das mit üppigem Blumenschmuck versehene ehemalige „Klavier für Jedermann“ wurden zu beliebten Fotomotiven.

Umrahmt werden soll „Zwickau blüht auf“ auch dieses Jahr wieder von anderen frühlinghaften Aktionen. Beispielsweise darf wieder ein Stadtbus der SVZ von einer Schulklasse mit Fingerfarben bemalt werden.

→ Sie möchten bei „Zwickau blüht auf“ mitwirken? Dann nehmen Sie mit der Stadtmanagerin Kontakt auf:

Stadtmanagerin Ariane Spiekermann

Telefon: 0375 838007

E-Mail: stadtmanagement@zwickau.de

2 Unternehmensnachrichten

5 Wirtschaftsförderung

6 Gewerbeimmobilien

7 Unternehmerwissen

8 Termine und Angebote



Design-Preis für friedrich^s

Eine der höchsten deutschen Auszeichnungen für Gestaltung geht am 7. Februar an friedrichs|GrafikDesignAgentur Zwickau. Den „German Design Award 2020“ wird Inhaberin Anke Friedrich zur Preisverleihung des Rates für Formgebung im Congress Center Messe Frankfurt/M. entgegennehmen. „Unglaublich! Da bewerben sich Tausende“, freut sich die Unternehmerin.

Durchsetzen konnte sich die Zwickauer Agentur gegen namhafte Bewerber in der Kategorie „Exzellent Communications Design Editorial“. Die eingereichte Arbeit – ein zweiteilig gestalteter Geschäftsbericht – überzeugte die internationale Fachjury im Wesentlichen durch „markante One-Line-Illustrationen, ein klar strukturiertes und lesefreundliches Layout sowie durch einen modernen, freundlichen und seriösen Rahmen“. Die

konzeptionelle Gestaltung verantwortet maßgeblich Mitarbeiterin Susan Födisch. Neben Printprodukten entwickelt die sechsköpfige Mannschaft mit externen Partnern Kommunikationslösungen für den Online-, Messe- bzw. Ausstellungsauftritt. Auf zeitgemäße Gestaltung setzen Anwälte und Arztpraxen, Händler und Handwerker, Kanzleien und Kommunen sowie Industriekunden aus dem Erzgebirge und Vogtland, aus Zwickau und Berlin, Baden-Württemberg, Bayern und Nordrhein-Westfalen.

Freude am Tun, an fachlicher Weiterentwicklung und an neuen Aufgaben befeuern das gesamte Team, beteuert die 45-jährige Grafikdesignerin: „Der Design-Award ist das i-Tüpfelchen unserer elf-jährigen Arbeit.“

(Autorin: Kathrin Buschmann)

www.friedrichs-grafikdesign.de



Gemeinsam mit ihrer Kommunikationsdesignerin Susan Födisch (r.) wird Anke Friedrich den Preis in Frankfurt/M. entgegennehmen.

Foto: © Susan Fankhänel, 3:2 Photographie

3. Auflage der Zwickauer Rückkehrerbörse erneut ein voller Erfolg



Foto: © Helge Gerischer



Am 27. Dezember 2019 fanden sich 45 Unternehmen im Bürgersaal des Rathauses Zwickau ein, um in entspannter Atmosphäre zwischen

den Feiertagen interessierten Besuchern ihr Unternehmen sowie offene Jobangebote näher zu bringen.

Hierbei wurden Sie seitens des Büros Wirtschaftsförderung unter anderem durch umfangreiche Werbemaßnahmen zur Pub-

lizierung des Messeangebotes sowie einen vorbereitenden Workshop intensiv betreut und unterstützt.

Den rund 600 Besuchern der Messe bot sich ein umfangreicher Branchenmix. Es präsentierten sich unter anderem Unternehmen aus dem Gesundheits- und Pflegebereich, der industriellen Produktion, der Logistik, des Werkzeug- und Maschinenbaus, des Handwerks, des Hotel- und Gaststättengewerbes, der Bauplanung, der Personalvermittlung, des Versicherungswesens.

Mitarbeiter der Agentur für Arbeit, der Industrie- und Handelskammer und der Handwerkskammer boten ihre Beratungs- und Unterstützungsleistungen an.

Sowohl Besucher als auch Aussteller äußerten sich im Nachgang der Veranstaltung durchweg positiv hinsichtlich der Organisation der Rückkehrerbörse.

Gründend auf Hinweisen und Vorschlägen, welche das Büro für Wirtschaftsförderung auf unterschiedlichsten Wege erreichten, wird das Konzept der Rückkehrerbörse aktuell in drei Punkten über-

dacht und kontrovers diskutiert. Mit den Ausstellern der Börse im Jahr 2019 waren die Kapazitäten des Bürgersaales und des umgebenden Foyers vollends ausgelastet. Daher ist unter anderem eine mögliche räumliche Verlagerung der Börse im Jahr 2021 im Gespräch. Konkrete Lokalitäten wurden hierbei jedoch noch nicht ins Auge gefasst, da deren Größe in Abhängigkeit einer möglichen Erweiterung des Ausstellerangebotes um Unternehmen des Landkreises Zwickau zu ermitteln ist. Nicht zuletzt ist angedacht, das Angebot nicht ausschließlich an Rückkehrer, sondern auch an jegliche an der Region Zwickau interessierte Fachkräfte zu adressieren.

Die Wirtschaftsförderung der Stadt Zwickau freut sich bereits jetzt auf die diesjährige Messe, die am **28. Dezember 2020** im Rathaus in Zwickau stattfinden wird. Zur Mitte des Jahres wird die Wirtschaftsförderung interessierten Unternehmen die konkreten Rahmenbedingungen vorstellen.

www.zwickau.de/rueckkehrerboerse



E-Mobilität: Volkswagen Sachsen baut Ladeinfrastruktur an seinen Standorten massiv aus

In Zwickau wurde Ende Dezember 2019 der 200. Ladepunkt aller drei sächsischen Werke in Betrieb genommen. Bis Ende 2020 soll sich die Zahl auf mehr als 400 Ladepunkte verdoppeln.

Rund 300 davon werden in einem Jahr am Standort Zwickau/Mosel, 70 in Dresden und 30 in Chemnitz stehen. Die größtenteils auf 11 kW Leistung ausgelegten Ladepunkte sind vor allem für Mitarbeiter, Gäste und Kunden von Volkswagen vorgesehen. Ein Teil wird auch auf öffentlichen Parkflächen rund um die Standorte entstehen.

„Mit dem ID.3 startet Volkswagen in die Ära der Elektromobilität. Dazu gehört auch eine adäquate Ladeinfrastruktur. Wir reden nicht nur darüber, sondern werden verstärkt selbst aktiv“, sagt Reinhard de Vries, Geschäftsführer Technik und Logistik von Volkswagen Sachsen. „Wir gehen davon aus, dass rund 30 Prozent aller Ladevorgänge am Arbeitsplatz stattfinden.

Deshalb ist das Engagement der Unternehmen so wichtig.“ Die 400 geplanten Ladepunkte sind dabei lediglich ein Zwischenziel. Wichtig: Gespeist werden alle Ladesäulen mit Strom, der zu 100 Prozent aus regenerativen Quellen stammt.

Die Stadt Zwickau übernimmt darüber hinaus im Rahmen des Verbundvorhabens Dresden-Zwickau E-Com insbesondere die Errichtung von Ladeinfrastruktur in Zwickau zur Elektrifizierung von Pendlerverkehrsströmen. Dabei sind derzeit die Errichtung von ca. 104 Normal-Ladepunkten, von ca. vier Schnell-Ladepunkten und von zwei stationären Batteriespeichersystemen vorgesehen. Die genaue Anzahl und Positionierung der Ladepunkte im Stadtgebiet werden Bestandteil der Projektbearbeitung. Weiterhin soll ein intelligentes Lade- und Reservierungsmanagement für die Ladepunkte etabliert werden. Das Vorhaben der Stadt Zwickau wird aus Fördermitteln des Bundes aus dem „So-



fortprogramm Saubere Luft 2017 bis 2020“ zu 100 % unterstützt. Insgesamt wird eine Fördersumme von 1.451.887,78 Euro für Zwickau ausgereicht.

→ Medienkontakt

Volkswagen Sachsen

Dr. Carsten Krebs
Leiter Externe Unternehmenskommunikation

Telefon: 0173 2658158

E-Mail: carsten.krebs1@volkswagen.de

www.volkswagen-newsroom.com

WHZ geht mit Unternehmen neue Wege zur frühen Fachkräftegewinnung

IT-Branche, Verkehrssystemtechnik, Elektrotechnik, Physikalische Technik, Textilbranche, Maschinenbau – in vielen Bereichen der Region suchen Unternehmen junge, gut ausgebildete Fachkräfte. Die Westsächsische Hochschule Zwickau (WHZ) möchte mit den Unternehmen einen neuen Weg gehen, junge Menschen zu einem Studium in besonders zukunftssicheren Fachrichtungen zu ermutigen.

Digitalisierung, Energiewende, E-Mobility, Nachhaltigkeit – die Herausforderungen für Unternehmen unserer Region sind groß. „An unserer Hochschule bilden wir die Fachkräfte der Zukunft für diese Schwerpunkte aus. Auch wir bemühen uns mehr junge Menschen zu gewinnen, die sich in ihrer Ausbildung

und ihrem Studium den komplexen Aufgaben stellen wollen. Gemeinsam mit den Unternehmen vor Ort wollen wir passende Fachkräfte ausbilden“, erklärt der WHZ-Rektor Prof. Dr. Stephan Kassel seine Idee eines Firmenstipendiums.

Das Besondere: Unternehmen geben eine Zusage für ein Vollstipendium, das an einen konkreten Studiengang gebunden ist. Förderfähig sind Studieninteressierte und bereits immatrikulierte Studierende. Die Auswahl erfolgt durch das fördernde Unternehmen in Abstimmung mit der WHZ. Die Förderung startet jeweils zu Beginn des neuen Studienjahres und läuft im Idealfall über vier Semester. In dieser Zeit halten die Studierenden Kontakt zu ihren Förderern und informieren sie über ihren Studienerfolg.

Die Stipendiatin Antje Schuschies erklärt: „Ich studiere Biomedizinische Technik und beziehe seit 2018 ein Deutschlandstipendium. Mein Förderer war seit Beginn das HBK in Zwickau. Ich habe fachlich von meinem Förderer profitiert, indem ich mir ein Bild von der tatsächlichen Arbeit eines Medizintechnikers machen durfte, während das Klinikum einen Eindruck von der an der Hochschule stattfindenden Ausbildung bekam. Die Option bei seinem Förderer ein Praktikum zu absolvieren und eine Abschlussarbeit zu schreiben, bietet einen besonderen Anreiz.“

www.fh-zwickau.de/firmenstipendium



Unternehmensvorstellung: SELGROS Cash & Carry GmbH

Bereits seit über 20 Jahren gibt es den SELGROS Cash & Carry Markt an der Saarstraße. Seit letztem Jahr wartet dieser mit einer neuen Besetzung in der Geschäftsführung auf und hat ambitionierte Pläne.

Unter der Leitung von Geschäftsführer Markus Görgen strebt der Zwickauer Markt die Ziele der Gruppe mit seinen Mitarbeitern an. Er und sein Team setzen alles daran, das Einkaufserlebnis so effizient und zufriedenstellend wie nur möglich zu gestalten. Dazu gehören neben einer guten fachlichen Beratung durch das ausgebildete Personal auch die Breite und Tiefe des Sortiments mit einer Auswahl von über 50.000 Artikeln.

Hier hört für die Transgourmet Gruppe die Verantwortung noch lange nicht auf. SelGros möchte nachhaltigstes Unternehmen seiner Branche werden und hat schon heute in allen Märkten auf den Vollbezug von Grüner Energie umge-

stellt. Ebenso werden Anlagen im Markt auf eine umweltschonende Variante umgerüstet, von der Kühltheke bis zur Beleuchtung. Wo sich CO₂-Emissionen verringern lassen, nachhaltige Rohstoffe genutzt und der Umgang mit zertifizierten ökologischen Siegeln ermöglicht werden kann, setzt man auf ein gesteigertes Umweltbewusstsein.

Soziales Engagement, sowohl gegenüber den eigenen Mitarbeitern als auch gegenüber der Region sind ebenfalls wichtig. So hat Herr Görgen bereits im Dezember letzten Jahres offene Stellen auf der Rückkehrerbörse angeboten und will sich darüber hinaus bei regionalen Veranstaltungen als starker Partner einbringen.

„Für uns zählen neben guten Verkaufszahlen die Verantwortung, die wir als Unternehmen in der Region tragen. Wir müssen Wegbereiter und Unterstützer sein. Nur so kann Vertrauen in uns als Dienstleister wachsen.“

SCHAU REIN! Info für Unternehmereltern und Unternehmen auf Nachwuchssuche



Bereits zum 14. Mal findet vom **9. bis 14. März 2020** die Berufsorientierungsaktion „SCHAU REIN! – Woche der offenen

Unternehmen Sachsen“ statt. In ganz Sachsen öffnen in dieser Woche Unternehmen ihre Türen und gewähren einen Einblick in ihren Arbeitsalltag.

Wie geht es nach der Schule weiter? Bei der Masse von Ausbildungs- und Studienangeboten ist es für Schülerinnen und Schüler oftmals nicht leicht, einen Überblick zu bekommen und dabei noch den persönlichen Traumjob herauszufiltern. SCHAU REIN! bietet dazu eine gute Gelegenheit, denn hier erzählen Menschen

vor Ort von ihrem eigenen Beruf in ihrem Unternehmen.

Allein in der Stadt Zwickau nutzen über 30 Unternehmen mit knapp 90 Veranstaltungen die Chance, auf diese Weise Nachwuchskräfte für sich zu gewinnen. Dabei wird eine breite Spanne von Ausbildungsmöglichkeiten und Studiengängen vorgestellt, die beispielsweise die Berufsbilder Anlagenmechaniker, Bachelor of Arts Fitnessökonomie oder Industriekaufmann umfassen.

Anmelden können sich Schülerinnen und Schüler noch bis zum 26. Februar 2020. Das geht ganz einfach über die Internetplattform www.schau-rein-sachsen.de, auf der die Unternehmen im Vorfeld auch ihre Veranstaltungen eintragen. Mit der

Unternehmens- service Rückblick 2019

Über 70 Firmenbesuche wurden im Jahr 2019 realisiert. Sei es zur Gratulation bei Jubiläen, um Veränderungen und Herausforderungen vor Ort zu besprechen oder direkte Anfragen zwecks Unterstützung bei anstehenden Anliegen und Projekten – die Wirtschaftsförderung hatte ein offenes Ohr und hat alle daraus entstandenen Anliegen ernst genommen und bearbeitet.

Das direkte Gespräch vor Ort mit den konkreten Ansprechpartnern verkürzt sowohl für die Unternehmen als auch für das Büro für Wirtschaftsförderung Wege, um zu gemeinsamen Ergebnissen zu kommen. Selbst wenn nicht immer die gewünschte Lösung einer Partei ermöglicht werden kann, macht sich die Wirtschaftsförderung für Sie am Standort Zwickau stark und bringt die relevanten Partner lösungsorientiert zusammen.

Sprechen Sie uns gern direkt an! Die aktualisierten Ansprechpartner finden Sie unter unseren Leistungen auf <https://www.zwickau.de/de/politik/verwaltung/aemter/obundbau/wirtschaftsfoerderung.php>

SCHAU-REIN-Fahrkarte gibt es außerdem die Möglichkeit, sachsenweit kostenlos zu den gewählten Angeboten zu fahren. Geben Sie diese Information gern in Ihrem Familien- und Freundeskreis weiter. Wenn Sie Interesse haben, Ihr eigenes Unternehmen bei SCHAU REIN! 2021 vorzustellen, kommen Sie gern für weitere Informationen auf uns zu.

→ Kontakt

Büro für Wirtschaftsförderung

Lisa Martin

Telefon: 0375 838012

E-Mail:

wirtschaftsfoerderung@zwickau.de

www.schau-rein-sachsen.de



Erfolgreiches Adventsmarketing für Zwickaus Innenstadt

Das Büro für Wirtschaftsförderung unterstützt alljährlich die Aktivitäten der Zwickauer Innenstadthändler in der Weihnachtszeit. So wurden im vergangenen Jahr 2019 sowohl Bewährtes fortgesetzt und intensiviert als auch dessen Umfang ausgeweitet und qualitativ aufgewertet. Wer sich in der Zwickauer Innenstadt in der Adventszeit umgesehen hat, konnte sich selbst ein Bild machen: die Resonanz war enorm und ermuntert die Akteure, auch weiterhin auf ein umfassendes Adventsmarketing zu setzen und den eingeschlagenen Weg weiter zu verfolgen.

Was waren die Erfolgsfaktoren?

In Abstimmung mit dem AK Einzelhandel wurde eine Medienkampagne mit einer Reichweite bis ins Vogtland, Teile Thüringens und das Erzgebirge konzipiert und umgesetzt. Die beliebte Broschüre „Weihnachtszeit in Zwickau“ erhielt ein frischeres Layout und einen neuen Verteiler. Plakate im Umland, Anzeigen in der Presse, ausgewählte LED-Werbewände sowie eine gezielte Radiokampagne luden in Zwickaus Innenstadt zum Weihnachtseinkauf ein. Aufkleber mit den Sonderöffnungszeiten wurden für die Geschäfte bereitgestellt und die Hauptstraße, die Magazinstraße sowie das Georgenkarree erhielten Weihnachtsbäume zum Dekorieren der Straßen. Insgesamt stand nicht nur die Bewerbung der verkaufsoffenen

Foto: © Ralph Köhler



Sonntage im Fokus – besonders die hohe Qualität des Zwickauer Fachhandels wurde stärker als bisher betont.

Die gesamten Kosten für die Marketing-Maßnahmen beliefen sich auf rund 19.500 Euro, davon hat das Büro für Wirtschaftsförderung mit rund 11.750 Euro den größten Teil übernommen, der Förderverein Stadtmanagement Zwickau e.V. hat 1.500 Euro beigesteuert und 6.250 Euro wurden über den Verfügungsfonds Innenstadt ZENTRUM.LEBEN finanziert.

Nikolausstiefel-Aktion 2019

Rund 550 Zwickauer Kinder nahmen wieder an der Nikolausstiefel-Aktion der Zwickauer Innenstadt-Händler teil. Unterstützung erhielt die Aktion von der Zwickauer Energieversorgung (ZEV), der Volksbank Chemnitz, Radio Zwickau, dem FSV Zwickau und dem Büro für Wirtschaftsförderung. Leckereien und kleine Überraschungen wurden von den rund 30 teilnehmenden Händlern, Gastronomen und Dienstleistern der Innenstadt bereitgestellt. Kooperationspartner waren wie in den Vorjahren die Zwickau Arcaden.

Erweiterung der Weihnachtsbeleuchtung

Mit Hilfe des Verfügungsfonds Innenstadt ZENTRUM.LEBEN wurde auch 2019 ein weiterer Teil der Weihnachtsbeleuchtung erneuert. Der nördliche Teil der Hauptstraße erhielt sieben neue Doppelüberspannungen mit dem eigens für Zwickau angefertigten Schwanenmotiv. Auch der Domhof erhielt auf der Nordseite eine neue Überspannung sowie drei neue Laternenbeleuchtungen mit dem neuen Lichtmotiv. Die Kosten beliefen sich auf rund 15.500 Euro. Der Eigenanteil wurde vom Büro für Wirtschaftsförderung (3.150 Euro), vom Förderverein Stadtmanagement Zwickau e.V. gemeinsam mit der Gebäude- und Grundstücksgesellschaft Zwickau (GGZ) (3.150 Euro) sowie der Kultour Z (1.500 Euro) übernommen. Seit 2017 wurden etwas mehr als 66.000 Euro für die Erneuerung der Weihnachtsbeleuchtung aufgewendet. Davon entfallen knapp 26.500 Euro auf die Hauptstraße, das entspricht einem Anteil von etwa 40%.



Foto: © Wirtschaftsförderung

Save the Date:

Informationsveranstaltung für Unternehmen

zum Thema „Innovationen im Mittelstand – neue Geschäftsideen erfolgreich umsetzen“ am 14. Mai 2020

Praxisnahe Informationen, die wieder in verschiedenen Workshops vertieft werden können, erhalten interessierte Unternehmen am 14. Mai 2020 im Bürgersaal des Rathauses in Zwickau in der diesjährigen Informationsveranstaltung, die die Wirtschaftsförderungen der Stadt und des Landkreises Zwickau wieder gemeinsam organisieren. Ergänzende Informationen, Einladung, Programm und Anmeldemöglichkeiten folgen zu gegebener Zeit. Alle Interessierten sind schon heute herzlich eingeladen.



Vermittlungsservice für Gewerbeimmobilien

Sie suchen oder bieten ein Gewerbeobjekt in Zwickau? Mit unserem **kostenfreien** Vermittlungsservice für Gewerbeimmobilien helfen wir Ihnen, gewerblich nutzbare Grundstücke, Gebäude und Räume in Zwickau zu finden. Egal ob Miete, Pacht oder Kauf, das Büro für Wirtschaftsförderung unterstützt Sie bei der Suche und stellt für Sie den Kontakt zu Unternehmen, Banken, Maklern und Investoren her.

Aktuelle Angebote von Gewerbeimmobilien

Flächen für nichtstörendes Gewerbe im Gewerbe- und Wohngebiet Crossen

Anschrift: Rudolf-Ehrlich-Straße, 08058 Zwickau

Lage: im Gewerbe- und Wohngebiet Crossen mit sehr guter Verkehrsanbindung an die B 93 (Abfahrt Crossen); die Entfernung zu VW Sachen beträgt 3 km

Objektbeschreibung: Die zum Verkauf stehenden Flurstücke befinden sich planungsrechtlich im Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 312, Wohn- und Gewerbegebiet Crossen und werden nach § 30 Abs. 1 BauGB beurteilt. Als Art der baulichen Nutzung ist ein Mischgebiet nach § 6 BauNVO festgesetzt. Das Maß der baulichen Nutzung ist mit einer Grundflächenzahl 0,4 und einer Geschossigkeit bis maximal 2 + DG festgesetzt. Der B-Plan Nr. 312 ist unter www.zwickau.de unter Stadtplanungsamt online abrufbar. Diese Flächen können nicht für eine Wohnbebauung genutzt werden, sondern es ist eine Ansiedlung von nicht störendem Gewerbe notwendig. Bevorzugt sind kleine Geschäfts- und Bürogebäude oder Dienstleistungsgewerbe wie Frisör, Kosmetik, Fitnessstudio, Ergo- oder Physiotherapie, kleine Verkaufsläden wie Bäcker, Fleischer oder Gastronomieeinrichtungen wie Cafe/Imbiss gewünscht.

Flurstück	Größe	Kaufpreis
823/6	2.674 m	187.180 Euro
829/3	1.453 m	101.710 Euro
831/2	1.466 m	102.620 Euro
837/14	1.153 m	80.710 Euro

Ansprechpartner:

SG Liegenschaftsdienst: Manja Brunke, Telefon 0375 836538

SG Stadtplanung: Angela Dressel, Telefon 0375 836126

Angebot: Verkauf

Der Preis pro Quadratmeter beträgt 70 Euro. Hinzu kommen pro Grundstück anteilige Vermessungskosten in Höhe von 2.350 Euro.

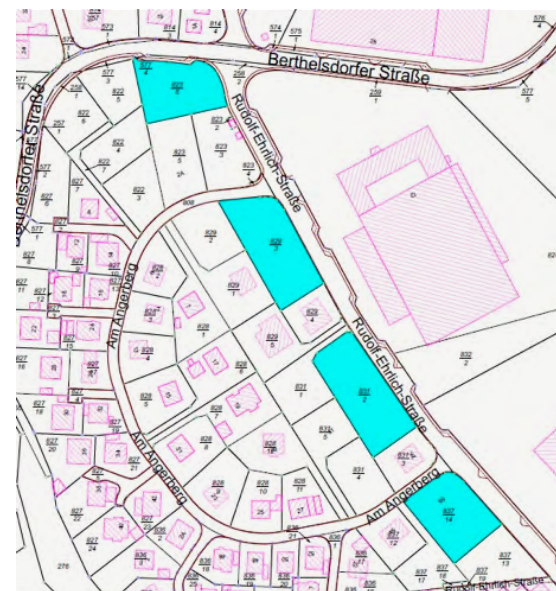
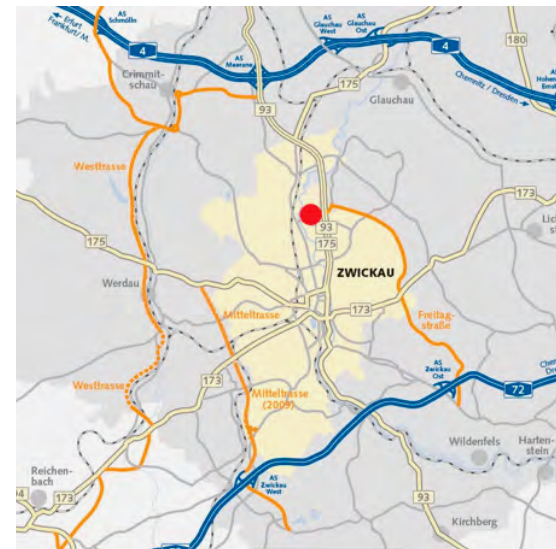
Haben Sie das passende Objekt gefunden? Dann rufen Sie uns an. Wir stellen für Sie den Kontakt zum Eigentümer bzw. Verfügungsberechtigten her.

Nicht das Richtige dabei? Gern helfen wir Ihnen bei der Suche nach dem passenden Objekt, zum Beispiel freien Gewerbegrundstücken, Lagerhallen oder Ladenlokalen.

→ Kontakt:

Stadtverwaltung Zwickau, Büro für Wirtschaftsförderung

Telefon: 0375 838006, **E-Mail:** wirtschaftsfoerderung@zwickau.de





Learning Journey Elektromobilität

Das Volkswagen Bildungsinstitut bietet Führungskräften und Projektverantwortlichen, die sich aus erster Hand über Elektromobilität und deren ganzheitliche Auswirkungen auf die Automobil- und Zulieferindustrie informieren wollen, Seminare an.

Ziele

Interessierte erleben einen spannungsgeladenen Tag zum Thema Elektromobilität. Ausgewiesene Experten führen an wechselnden Lernorten in verschiedene Teilbereiche und Aspekte ein. Der Transfer von Lernort zu Lernort erfolgt per Elektrofahrzeug.

Im Laufe des Tages erlangen die Teilnehmer einen ganzheitlichen, aktuellen Überblick zu den Schlüsselfaktoren der Elektromobilität. Ein Schwerpunkt der Learning Journey ist die Praxisnähe. Deshalb wurden alle Inhalte mit einem hohen „Mitmach“-Faktor konzipiert. Das sorgt für einen optimalen Wissenstransfer und macht die Veranstaltung zu einem nachhaltigen Bildungsvergnügen.

Inhalt

Nachhaltigkeit

Energie tanken

- Droht der Grünstrom-Engpass? Erzeugung und Vermarktung regenerativer Energie
- Intelligenz im Netz: „smart grid“ live an Aktionsmodell aller Akteure
- Hilfe dringend gesucht: Welchen Beitrag leistet die Elektromobilität zum Klimaschutz?

Erwartungen

Automobilmarkt neu denken

- Automobilindustrie im Umbruch: Auslöser, Status 2020, Szenarien 2025+
- Zulieferer und Autohäuser: Chancen und Risiken
- weitere Fragestellungen

Technik

Elektrizität erleben

- Elektrofahrzeuge – Aufbau, Schlüsselkomponenten und Baukastenkonzept
- Auswirkungen auf die Fahrzeugproduktion

- Batterietechnik und Ladeinfrastruktur
- Qualifizierungspyramide Elektromobilität – Wer darf was?

Veränderung

Chancen erkennen

- Zukünftige Ausrichtung des Volkswagen Konzerns
- Antriebe, Produkte, Vernetzung
- Transformation im Großunternehmen – Welche Change Management Maßnahmen funktionieren und was können sie leisten?

Termine: 13.03., 31.03., 21.04., 12.05.2020 – jeweils 1 Tag

Kosten: 1.080,00 Euro pro Teilnehmer/Tag zzgl. ges. MwSt. inkl. Schulungsunterlagen und Catering

Anmeldung: vw-bi.de/LearningJourney

→ Kontakt

Volkswagen Bildungsinstitut

Reichenbacher Straße 76, Zwickau

Matthias Roth, **Telefon:** 0375 27026-42

E-Mail: matthias.roth2@volkswagen.de

Veranstaltungskalender „Wirtschaft“

Die Wirtschaftsförderung Sachsen GmbH und ihre Partner organisieren und betreuen – teilweise mit finanzieller Förderung durch den Freistaat Sachsen bzw. durch das Bundeswirtschaftsministerium – zahlreiche Veranstaltungen im In- und Ausland für sächsische Unternehmen zur Absatzförderung und Kooperationsanbahnung.

Der Veranstaltungskalender, zu finden unter <https://standort-sachsen.de/de/experteure/info-center/veranstaltungskalender>

kann nach fünf Kriterien, die miteinander kombinierbar sind, durchsucht werden.

Sofern weitere Informationen zu den einzelnen Terminen gewünscht sind, kann das jeweils angezeigte Kontaktformular oder die angegebene Kontaktadresse genutzt werden.

Im ebenfalls auf dieser Seite befindlichen Download-Bereich sind Informationen u.a. zum Landesmesseprogramm des Freistaates Sachsen oder zu Messebeteiligungen „Sachsen live“ 2020 abrufbar.

Unternehmen können für die Teilnahme an internationalen Messen in Deutschland und im Ausland Messeförderung beziehen. Eine Messebeteiligung kann sowohl vom Bund als auch vom Freistaat Sachsen unterstützt werden.

Welche Messen gefördert werden, zu welchen Konditionen und wie das Verfahren zur Beantragung abläuft, kann nachgelesen werden unter:

<https://www.chemnitz.ihk24.de/international/foerderungen-in-der-aussenwirtschaft/messefoerderung/messefoerderung-land-1912302>



oder Sie wenden sich an:

IHK Regionalkammer Zwickau

Referat Außenwirtschaft, Messen

Herrn Ronny Kunert-Hans

Telefon: 0375 814 2240

E-Mail:

ronny.kunert-hans@chemnitz.ihk.de

Termine und Angebote



BOOM. 500 Jahre Industriekultur in Sachsen

**4. Sächsische Landesausstellung
vom 25. April bis 1. November
2020**

Die große Zentralausstellung in Audi-Bau Zwickau lässt die Anfänge und Hochphasen der Industrialisierung Sachsens lebendig werden und wirft Schlaglichter auf die Zukunft des heutigen Freistaates. Sechs Schauplätze an authentischen Orten der sächsischen Industriegeschichte vermitteln vertiefende Einblicke in Sachsens Schlüsselbranchen und ihre Technologien.

Einer dieser Schauplätze ist Zwickau selbst. Die Stadt hat überaus viel an Industriegeschichte und -kultur zu bieten. Gerade einmalige Denkmale, wie der Alte Gasometer, das eindrucksvolle Jugendstilensemble des Johannisbades oder das August Horch Museum zeugen vom reichhaltigen Industrieerbe der Automobil- und Robert-Schumann-Stadt. Anlässlich des Themenjahres schildert die Stadt außerdem einen „Weg zur Industriekultur“ aus, der die Innenstadt mit dem Areal des früheren Audi-Werkes in Pölbitz verbindet. Zahlreiche Ausstellungen und weitere Veranstaltungen ergänzen und bereichern die Landesausstellung.

So beleuchten auch das Robert-Schumann-Haus und die Priesterhäuser Fa-

cetten der Industriegeschichte. Im Schumann-Haus geht es beispielsweise um „Patente und Erfindungen – Klaviere des 18. und 19. Jahrhunderts“ oder um „Die Schumanns und die Technik“. Die Priesterhäuser zeigen anhand von Fotografien, Plänen und weiteren Dokumenten die Bergbautechnik der Wismut.

Die KUNSTSAMMLUNGEN ZWICKAU Max-Pechstein-Museum haben ihre 2020 stattfindenden Sonderausstellungen ganz auf das Jahr der Industriekultur ausgerichtet. Noch bis 9. Februar ist „Sammellust und Kunstgenuss“ zu sehen. Die Gemäldesammlung des Kaufmanns Hermann Hugo Neithold (1862–1939) bezeugt die Kunstbegeisterung und die Geschmackskultur des wohlhabenden Bürgertums um 1900. Im Verlauf des Jahres schließen sich die Sonderausstellungen „Industrie in Bildern“, „Industriearchitektur in Sachsen“ und „Am Anfang“ an. Letztere ist den Anfangsjahren der Mitglieder der Künstlergruppe „Brücke“ gewidmet. Gerade im Expressionismus spiegelt sich die Auseinandersetzung mit der Industrialisierung und dem Wunsch nach Ursprünglichkeit wider. Zu sehen sind Werke der in Zwickau geborenen Künstler Fritz Bleyl und Max Pechstein, aber auch von Erich Heckel, Ernst Ludwig Kirchner und Karl Schmidt-Rottluff.

Zu den Veranstaltungshighlights zählen neben der Zentralausstellung im Audi-Bau auch der „AutoBoom“ im August Horch Museum, eine von sechs Schauplatzausstellungen, die im Rahmen der Landesausstellung an authentischen Orten stattfinden. Freuen können sich Besucher außerdem auf das vom Horch Museum veranstaltete Internationale Trabantfahrertreffen im Juni, die von der Motor Presse Stuttgart organisierte Oldtimerrundfahrt Sachsen Classic im August oder auf das Historische Markttreiben im September.

Informationen zur Industriekultur in Zwickau sind unter www.zwickau.de/industriekultur zu finden. Die 4. Sächsische Landesausstellung präsentiert sich unter www.boom-sachsen.de



SAM
SYMPOSIUM
AUTOMOTIVE & MOBILITY

Jetzt vormerken –
SAM am 11. Juni
2020

Das Symposium Automotive & Mobility geht 2020 in die 4. Runde. Neben hochkarätigen Referenten aus der Automobilindustrie wird Keynote-Speakerin Bibiana Steinhaus unterhaltsam verdeutlichen, welche Gemeinsamkeiten es zwischen gutem Fußball und erfolgreichem Unternehmertum gibt.

Netzwerken Sie mit und treffen Sie neben den erfahrenen Branchenprofis auch die Automobilspezialisten von morgen – am 11. Juni ab 13 Uhr im Zwickauer Rathaus und auf dem Hauptmarkt.

Noch bis zum 11. März 2020 bewerben!

IQ Innovationspreis Mitteldeutschland 2020

Sie sind Unternehmer, Gründer/Startup, StudentIN oder WissenschaftlerIN und wollen mit neuartigen Produkten, Verfahren und/oder Dienstleistungen den Markt erobern? Dann nutzen Sie die Chance und reichen Sie Ihre Bewerbung für den IQ Innovationspreis Mitteldeutschland bis zum 11. März 2020 ein. Die beste marktfähige Innovation im Cluster Automotive ist mit 7.500 EUR Preisgeld dotiert. Der Clusterpreis Automotive wird vom Automotive Cluster Ostdeutschland (ACOD GmbH) und

der Volkswagen Sachsen GmbH gesponsert. Clustersieger erhalten zusätzlich umfangreiche PR-, Marketing- und Beratungsleistungen sowie einen Kurzfilm über ihre Innovation.

Die Teilnahme am IQ Innovationspreis ist kostenfrei und erfolgt einfach und schnell über das Online-Bewerbungsformular auf der Wettbewerbs-Homepage.

www.iq-mitteldeutschland.de

Termine und Angebote

Anmeldestart für
12. Zwickauer Sparkassen-Stadtlauf

Am Sonntag, dem 17. Mai 2020 startet die 12. Auflage des Stadtlaufes in der Innenstadt. So wie in den vergangenen Jahren wird das Laufereignis, welches durch den SV Vorwärts Zwickau im engen Zusammenwirken mit der Westsächsischen Hochschule und der Stadt Zwickau organisiert wird, für alle Laufbegeisterten etwas bereithalten. Mehr als 20 Sponsoren und Partner aus der Region werden Zwickaus größte Laufveranstaltung unterstützen.

Vorbereitungskurs „Wir lieben Laufen – Gemeinsam ins Ziel“

Nach der erfolgreichen Erstaufgabe im Jahr 2019 werden die Organisatoren gemeinsam mit den Zwickau Arcaden einen Lauf- und

Walking/Nordic Walking Kurs im Vorfeld des Stadtlaufes anbieten. Ab dem 10. März 2020 besteht wöchentlich jeweils dienstags und donnerstags, unter der Regie der Kursleiter Isa Preller, Hans-Walter Wolff (beide SV Vorwärts Zwickau) und Walking/Nordic Walking-Coach Stephan Künzel, die Möglichkeit sich sach- und fachgerecht auf den Stadtlauf vorzubereiten.

Anmeldungen ab sofort möglich

Ab sofort kann sich für den 12. Zwickauer Sparkassen-Stadtlauf und die Kursteilnahme angemeldet werden. Online-Anmeldemöglichkeiten sowie die kompletten Ausschreibungsunterlagen sind unter www.zwickau.de/stadtlauf und www.vorwaerts-zwickau.de abrufbar.

**26.02.2020, 17.00 Uhr****BIC-Technologiestammtisch**

Huster GmbH & Co. Getränkehandels KG, Wilkauer Straße 19 in 08064 Zwickau, Thema: „Unsere Entwicklung vom kleinen Produktionsbetrieb zum modernen Getränkefachgroß- und Einzelhandel“
Anmeldung unter: Heide Kunz, BIC Zwickau, h.kunz@bic-zwickau.de

29.02.2020**Hochzeitsmesse „Trau Dich“** Bürgersaal im Rathaus**09. bis 14.03.2020****„Schau rein – Woche der offenen Unternehmen Sachsen“**

Berufsorientierung für Schüler ab der 7. Klasse in Zwickauer Unternehmen
Informationen unter: <https://www.bildungsmarkt-sachsen.de/schau-rein-sachsen.php>

30.03. bis 03.04.2020**Sächsische Außenwirtschaftswoche**

Informationen unter: www.standort-sachsen.de/veranstaltungen

**04.04. bis 03.05.2020****„Zwickau blüht auf“** Innenstadt Zwickau

Weitere Veranstaltungsangebote in der Metropolregion Mitteldeutschland finden Sie unter:

<http://www.mitteldeutschland.com/de/page/kalender>

Ihre Termine sind noch nicht dabei? Senden Sie uns eine E-Mail: wirtschaftsfoerderung@zwickau.de

Workshopreihe für
Gründer und
Jungunternehmen
in der IHK

Grundlegendes Wissen, praxisnahe Vermittlung

Modul 1 – Zu Papier gebracht: Unternehmenskonzeption und Finanzplanung

Dienstag, 25. Februar 2020, 9.00 – 12.15 Uhr

Modul 2 – Wer hat Recht und wie sichere ich mich richtig ab?

Dienstag, 25. Februar 2020, 13.00 – 16.15 Uhr

Modul 3 – Steuerrecht und Buchführung für Einsteiger

Mittwoch, 26. Februar 2020, 9.00 – 12.30 Uhr

Kosten:

30,00 Euro/Teilnehmer und Modul

Veranstaltungsort:

IHK Chemnitz Regionalkammer
Zwickau, Äußere Schneeberger
Straße 34, 08056 Zwickau

Kontakt:

Christian Müller

Telefon: 0375 8142301

Impressum

Herausgeber:

Stadtverwaltung Zwickau,
Büro für Wirtschaftsförderung
wirtschaftsfoerderung@zwickau.de
Februar 2020

Fotos: Büro Wirtschaftsförderung

Layout, Satz:

Friedrich^s | GrafikDesignAgentur
Zwickau